

Presseinformation

23. Dezember 2019
Nr. 130

Wissenschaftsministerin Angela Dorn:

LOEWE-Jahresbericht 2018 zum Stand der Forschungsförderung Landesprogramm ermöglicht Spitzenforschung zu aktuellen Themen

Wiesbaden. Von Krebstherapie über Konfliktregionen bis Klimakrise: Der LOEWE-Jahresbericht für 2018 informiert umfassend über den Stand des hessischen Forschungsförderungsprogramms. Vom Beginn 2008 bis zum Berichtsjahr 2018 hat das Land insgesamt 797 Millionen Euro für zahlreiche Forschungsvorhaben an Hochschulen, Forschungseinrichtungen und für Verbundprojekte von Hochschulen mit kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) bereitgestellt.

„LOEWE ermöglicht Spitzenforschung in den unterschiedlichsten Bereichen“, erklärt **Wissenschaftsministerin Angela Dorn**. „Gute Beispiele sind das aus einem LOEWE-Zentrum entstandene neue Nationale Cybersicherheitszentrum ATHENE in Darmstadt, das sich mit den Risiken der vernetzten Computerwelt befasst, oder das LOEWE-Zentrum SAFE, das eine nachhaltige Architektur für die Finanzmärkte und ihre Akteure erforscht und zum 1. Januar 2020 in die Leibniz-Gemeinschaft aufgenommen wird. Auch das Gießener Zentrum ‚Insektenbiotechnologie & Bioressourcen (ZIB)‘, für das auch mit LOEWE-Mitteln ein Neubau entsteht, ist auf einem guten Weg. Dort lernen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von Insekten: für neue Wirkstoffe in der Medizin, umweltfreundlichen Pflanzenschutz oder die biologische Konservierung von Lebensmitteln. Die Arbeit an solchen aktuellen Fragestellungen in so hoher Qualität wird möglich, weil LOEWE-Mittel gezielt die nötigen personellen und strukturellen Voraussetzungen schaffen.“

Seit 2008 wurden laut Bericht insgesamt 14 LOEWE-Zentren und 54 LOEWE-Schwerpunkte gefördert. Hinzu kommen 285 Verbundprojekte mit 519 kleinen und mittleren Unternehmen aus allen hessischen Landkreisen. 2018 waren mehr als 1.400 Beschäftigte (Vollzeitäquivalente) in den Projekten tätig. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler veröffentlichten zwischen 2008 und 2018 rund 21.000 Publikationen, hielten knapp 12.000 Fachvorträge und organisierten etwa 1.300 wissenschaftliche Tagungen. In den LOEWE-Projekten wurden knapp 1.730 Promotions- und Habilitationsverfahren mit Erfolg abgeschlossen und ca. 190 Patente beim Deutschen und beim Europäischen Patentamt angemeldet; davon wurde ein Viertel erteilt.

Der LOEWE-Jahresbericht 2018 an den Hessischen Landtag steht unter loewe.hessen.de zum Download bereit.